

Pressemitteilung

Aurachtal leuchtet sparsamer

Die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Aurachtal wird energieeffizienter und klimaschonender – 330 Brennstellen wurden auf moderne LED-Technik umgestellt

Aurachtal. Die Gemeinde Aurachtal (Landkreis Erlangen-Höchstadt) hat die Straßenbeleuchtung komplett auf moderne und sparsame LED-Technik umgestellt. Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) hat die konventionellen Lampen ausgebaut und dafür moderne, hocheffiziente LED – Licht emittierende Dioden – eingebaut.

Am Dienstag (25. April) haben Erster Bürgermeister Klaus Schumann sowie Ralf Schwarz, Kommunalbetreuer Bayernwerk Netz GmbH, das Ende der Umrüstung und damit den Startschuss des Betriebs der neuen LED-Straßenbeleuchtung gegeben. Beim Termin im Rathaus mit anwesend war auch Dominic Tschampel, zertifizierter Lichtplaner beim Bayernwerk.

„Das ist eine Investition in den Klimaschutz“, informiert Bayernwerk Kommunalbetreuer Ralf Schwarz: „Durch die Umrüstung wird jährlich rund 90.800 Kilowattstunden Strom gespart.“ Dadurch reduziert sich der Ausstoß von klimaschädlichem Kohlendioxid (CO₂) um rund 53,5 Tonnen pro Jahr, wenn man den aktuellen bundesdeutschen Strommix für die Berechnung zugrunde legt. In Aurachtal hat das Bayernwerk 330 Brennstellen umgerüstet; 326 Leuchten auf vorhandenen Masten und 4 Leuchten erhielten LED-Einsätze in das bestehende Leuchtgehäuse. Die Kosten für die Modernisierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 131.000 Euro.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer

Bayernwerk AG

Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg

www.bayernwerk.de

Ihr Ansprechpartner

Maximilian Zängl

T 09 41-2 01-78 20

F 09 41-2 01-78 23

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Datum

25. April 2023

Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Datum
25. April 2023

Erster Bürgermeister Klaus Schumann lobt das Engagement des bayerischen Energieunternehmens: „Das Bayernwerk setzt in Sachen Energieeffizienz sichtbare Zeichen. Die fachliche Begleitung und Unterstützung motiviert uns als Kommune und gerne auch unsere Einwohner/innen, mehr für den Klimaschutz zu tun. Das Bayernwerk ist bundesweit führend in der Umrüstung öffentlicher Beleuchtung auf LED. „Wir beraten auch Kommunen, Geschäfts- und Privatkunden, wie sie bei der Beleuchtung bares Geld sparen und die Umwelt entlasten können“, informierte Kommunalbetreuer Ralf Schwarz: „weil uns auch die Lebensqualität der nächsten Generationen am Herzen liegt.“ Klimaschutz sei eine der größten Herausforderungen. Hierfür seien alle gefordert, betont Schwarz und fügt an: „Wir wollen mit unserem Wissen und Tun einen Beitrag dafür beisteuern. Dies leisten wir auch von unserem nächsten Kundencenter-Standort in Bamberg.“

Schön sparsam und lange haltbar

LED sind die energiesparende und langlebige Antwort auf die Anforderungen an zeitgemäße Straßenbeleuchtungssysteme. Bereits innerhalb weniger Jahre rechnet sich die Investition in den Austausch konventioneller Leuchtmittel durch moderne LED: Sie brauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom bei vergleichbarer Helligkeit und halten um ein Vielfaches länger. Während herkömmliche Lampen für die Straßenbeleuchtung bereits nach rund 15.000 Betriebsstunden zu Ausfällen neigen, halten Leuchtdioden (LED) bis zu 100.000 Betriebsstunden. Das reduziert auch den Reparatur- und Wartungsaufwand signifikant. Die Hersteller moderner LED-Leuchten gewähren darüber hinaus 10 Jahre Garantie auf ihre Produkte.

Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 70 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen 350.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und

Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Datum
25. April 2023

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.